SEX-POL 2 INFO

STEFAN KRALL
205 hamburg 80
fanny-david-weg 4
tel.0411/7 38 53 23

" eure initiative in richtung kommunikation und koordination von Sex-Pol-Aktivitäten finde ich sehr wichtig und begrüßenswert. fast drei jahre warte ich schon auf so eine initiative, nachdem es mir selbst nicht gelungen ist kontakt mit ähnlich interessierten auf überregionaler ebene herzustellen."
kiyanusch sarkhosch, münchen

ähnlich wie obige meinung waren alle reaktionen auf das sexual-politische info.- dieses interesse schlug sich auch darin nieder, daß insgesamt schon 13 leute das INFO abonniert haben.
aber einige befürchteten auch..."euer stil klingt immer noch nach leistungskontrolle, vor allem scheint ihr euch selbst als zentralstelle über andere sex-pol-gruppen zu verstehen."
beate dohm, mainz
wir sind bemüht, bestmöglich unsere aufgabe zu erfüllen, allgemein wichtige + interessante themen/informationen im INFO zu veröffentlichen. es dürfte klar sein, daß wir keine leistungskontrolle etablieren wollen; beste möglichkeit, dem zu entgehen: ständige diskussion in unserem kollektiv über dieses thema. aber es ist schwierig, alle (!) stimmen im INFO zu wort kommen zu lassen. ein allgemein gültiges patentrezept gibt es nicht, und wir werden es auch nicht finden! aber wir versuchenall jene beiträge zu veröffentlichen, die [illegible] interessant und informativ erscheinen.
in diesem INFO haben wir einen brief von rainer kromarek nicht veröffentlicht; ebenso wurde ein beitrag von der sexpol-gruppe uni HH zu den wahlen nicht ins INFO reingenommen.

(FORTSETZUNG S.10)

WETZLAR horst stokasser, 633 wetzlar, am fischmarkt 8

in wetzlar hat sich ein 'kommunikationszentrum' gebildet. es verfügt über mehrere räume, die von einem kollektiv hergerichtet worden sind. die aktion ist aus einem kirchlich beeinflußten verein hervorgegangen, hat sich aber de facto von der bevormundung freigemacht. ausgehend von der situation der drogenabhängigen jugendlichen haben sich nun mehrere autonome gruppen gebildet. eine davon will sich mit dem psychischen elend der jugendlichen befassen. eine zeitung, voraussichtlich mit dem titel 'tuwas' wird demnächst erscheinen.

in punkto 'sex-pol-literatur' läuft der IMPULS-bücherladen recht gut! zur zeit hat die gruppe in wetzlar übernommen, das ANARCHO-INFO zu machen (kommunikations-organ der undogmatischen - anti-autoritären gruppen in deutschland/schweiz).

NÜRNBERG rainer kromarek, 85 nürnberg, osterhausenstr. 4

r.k. schreibt uns: "meine nürnberger sex-pol-arbeit besteht
a) aus artikeln für NEWS und WOW
b) aus untersuchungen gewisser fragen, die ich meist mehr oder weniger alleine durchführe
c) aus experimenteller praxis-theorie--arbeit mit hans günter bant, einem der mitarbeiter von NEWS/WOW (bericht darüber folgt)."

OSNABRÜCK randolf schwarzmann, 45 osnabrück, a.damaschke weg 8

hier ist nichts mehr los; flugblätter sind auch keine mehr vorhanden. die gruppe funktioniert nicht; und zwar wegen persönlichen schwierigkeiten und weil kein raum vorhanden war. "man hat nie genug zeit, und muß sich immer bei jemandem zuhause treffen. was einzig läuft ist die MUSIKINITIATIVE, und wenn man sich bald endlich geeinigt hat, gibts vielleicht 1984 auchn jugendzentrum." (r.sch.)
anscheinend soll aber dennoch die jugendzeitschrift WILDSAU gemacht werden.

MAINZ beate dohn, 65 mainz,wilhelm-christstr. 10

aus mainz kommt folgende berichtigung zum letzten INFO:::
die KLARA MARX war keine schulungsgruppe, sondern eine vereinigung von schülern, studenten und arbeitern, die außer einigen schulungsgruppen (es waren etwa 5 mit je 6 leuten) auch eine vollversammlung hatte. aus der sex-pol-gruppe, die sich zunächst aus dem rest der KLARA MARX bildete, wurden keine 2 gruppen formiert,- der vorschlag wurde zwar diskutiert, ließ sich aber aus mangel an leuten, die etwas mehr wissen hatten und so wichtige fragen aus schulungstexten hätten klären können, nicht verwirklichen. den zulauf an leuten stoppten wir, indem wir keine neuen leute mehr über die gruppe informierten.

es waren ansätze dazu vorhanden, über eigene probleme zu reden, im ganzen gesehen ließen sich aber die redehemmungen der anderen leute nicht abbauen. eine versuchte analyse und ursachenerklärung war für die einzelnen leute, die die probleme angeschnitten hatten, meist uneffektiv.
dies lag zum schluß daran, daß die gruppe zu groß wurde, andererseits an unserem mangel an fachwissen auf dem gebiet der psychologie und psychoanalyse.
trotzdem war die analyse der probleme für einige von uns vielleicht besser als gar keine. man kann sagen, daß die gruppe sich nicht lange genug getroffen hatte, als daß man eine entwicklung zum positiven hätte erreichen können.
die meisten leute kamen so zu dem schluß, daß das reden über sexuelle probleme innerhalb einer gruppe, die sich 1-x wöchentlich trifft, uneffektiv ist und außerdem einen sprechstunden-artigen charakter hatte: so, jetzt erzählt mal eure probleme!
so löste sich die gruppe auf und aus dem größten teil bildete sich die jetzt bestehende schulungsgruppe, in der wir uns zur zeit das ziel gesetzt haben, uns über verschiedene politische richtlinien zu informieren (anarchismus/maoismus

da diese gruppe ganz gut läuft, wollen wir nach dieser

information auf ein konkretes ziel hinarbeiten (etwa jugendarbeit, arbeit an schulen über zeitungen).
aus einer diskussion über die gründung einer neuen sex-pol-gruppe ergab sich, daß wir das, was in der sex-pol-gruppe gemacht würde, auch in der schulungsgruppe machen können; nämlich: reich lesen, bücher zur psychologie und psychoanalyse und über persönliche probleme reden. am schluß der "arbeit" in der schulung fangen wir sowieso an zu erzählen und quatsch zu machen, so daß wir dafür keine extra gruppe bilden müssen. gessern lief in der schulungsgruppe die diskussion über die einrichtung einer zeitung an, die hauptsächlich probleme von schülern aufgreifen soll (sexualität, elternhaus,schule,information über ökonomie u.a.) und in einfachen stil geschrieben sein soll, mit komics und photos aufgelockert. etwa 7 leute werden sich zusammensetzen und genaueres ausarbeiten. die zeitung muß mit möglichst geringem kostenaufwand hergestellt werden, damit wir sie kostenlos verteilen können und wird etwa 1oo ex auflage haben,die gezielt verteilt werden sollen.

HAMBURG, kurt nane jürgensen,2o5 HH 8o, postfach 8oo462

mit dem JUGENDFORUM BERGEDORF zusammen versuchen wir zur zeit ein ladenlokal anzumieten, wo wir gemeinsam eine teestube, bücher-+broschüren-verkauf, informations-zentrum betreiben wollen.
außerdem könnte vielleicht gemeinsam mit sex-pol-zeitung und LZ -HH- ein keller/werkraum gemietet werden, wo wir zusammen arbeiten/sprechen/blödsinn machen können!

an der universität HH läuft die konkrete sex-pol-arbeit jetzt langsam (nach vielem hin und her am anfang) an. auf einem wochenend-seminar wurde in einem kreis von ca 3o jugendlichen über sexualfragen gesprochen. bei allen war ein großes interesse vorhanden, mehr zu erfahren und vor allem, die erkenntnis konkret-politisch anzuwenden. in der letzten woche von november haben wir ein flugblatt (das hauptsächlich aufs mannheimer paper fußt) veröffentlicht und verteilt! reaktionen bleiben abzuwarten!

M Ü N C H E N, kommunikations-zentrum 8 münchen,
kathi-kobus-straße 15 zHd k.sarkhosch

derzeit steht in münchen die eröffnung eines kommunikationszentrums, nach fast 1-jähriger "vorarbeit", unmittelbar vor der tür, in dessen rahmen sich emanzipatorische projekte wie zB gruppenpsychoanalysen und auch sexualpolitische projekte sich abzeichnen. noch ist dazu konkret wenig zu sagen, weil die ersten erfahrungen nach der eröffnung abgewartet werden müssen.außerdem bestehen widerstände bei den mitgliedern in der initiativ-gruppe gegenüber dem begriff "sexpol-arbeit". doch das ist nebensache. ich hoffe, daß sich in naher zukunft darüber mehr sagen läßt. (bericht von k.sarkhosch)

F R A N K F U R T, karl fink 6 frankfurt 5o,
porthstraße 1-3m zimmer 215

an der frankfurter uni betriebseinheit sozialpädagogik läuft zur zeit ein proseminar über sexualität und politische bildung. dabei wurden verschiedene arbeitsgruppen gebildet. mit folgenden themen:
infantile sexualität-unterdrückung der kindl.sexualität-
erziehung zur ehetauglichkeit u. familienfähigkeit-
familien und mutterschaftsideologie
die gruppen bestimmen ihre arbeit jeweils selbst. in meiner gruppe haben wir zunächst das buch von R.REICHE, sexualität und klassenkampf benutzt. zur zeit sind wir noch dabei, allgemeine bezüge zwischen der gesamtgesellschaft und der sexualität herzustellen. die frage der sexpol-gruppen wurde gestreift. es scheint ein allgemeines interesse vorzuherrschen zumindest in verbindung zu treten.
(bericht von k.fink)

G E N F, anna staudacher,c/o CIRA beaumont 24 1o12 lausanne
schweiz

dort arbeitet eine kleine gruppe libertärer genossinnen,die eine zeitung herausgeben ("MATERNITE").

schwierigkeiten mit seinen eltern hat ein freund von uns bekommen, weil seine eltern (katholisch!) nicht wollen, daß er das INFO und anderes informations-material von uns bekommt.

schwierigkeiten hat ein mädchen in berlin bekommen, weil ihr vater nicht will, daß sie informationsmaterial von uns bekommt. er ließ diverse broschüren von w.reich, flugblätter und die LP von TON STEINE SCHERBEN, die das mädchen bei uns bestellt hatte, wieder zurückgehen.
vielleicht schreibt der eine oder andere an sie?
hier die adresse: sabine jenzowsky, 1 berlin 28,falkenthal steig 13c, tel.: 40 41 21 2

WIR WISSEN NICHT, OB DAS FOLGENDE NUR EIN SCHERZ ODER BUNDESREPUBLIKANISCHE WIRKLICHKEIT IST!!!!!!!!!!!!!!!

reinhard wolf, 65 mainz-mombach, am wasserwerk 7 schreibt: "eure briefe und andere zufällig dazutreffende umstände haben mich in äußerste schwierigkeiten gebracht und hatten zur folge, daß die loslösung von meinen eltern erheblich erschwert, wenn nicht sogar verhindert wurde.
ich hatte kürzlich wiedereinmal einen wahnsinnigen krach zu hause. aufhänger war eine äußerung von mir (ich will aus der kirche austreten). in der darauffolgenden dreistündigen schreierei wurde mir dann alles vorgeworfen, was ich seit meiner kindheit verbrochen habe und wieviel meine eltern doch für mich getan hätten etc.
zum ausbruch kam es eigentlich nur, weil aufeinmal soviel zusammen kam. nämlich: kirchenaustritt, daß ich ein paar nächtelang meine freundin bei mir hatte, während sie weg gefahren waren und eure briefe. wie ich bei diesem krach erfahren habe, haben meine eltern von den umschlägen aller briefe und vom sex-pol-info fotokopien gemacht und wollen damit zum rechtsanwalt laufen. wegen des infos haben sie sich besonders aufgeregt ("schweinereien, jugend verderben, meine adresse darin, scheißkommunisten, ich wähl' das erste mal CDU, denn wenn die an die macht kommen ...etc"). der grund, daß sie etwas gegen mich unternehmen

wollen ist der folgende: meine mutter ist nervlich am
arsch (konnte sich nach dem krach nicht mehr be-
wegen, selbstmordgedanken etc/und ich soll daran schuld
sein), mein vater bekommt herzbeschwerden (hatte einen
infarkt) etc.. so ganz kann ich mich da keineswegs der
verantwortung entziehen. aber darum gäht es nicht, sondern:
ich habe in der letzten zeit jeden kra ch (sprich: gespräch)
vermieden, da wenn ich 21 bin (demnächst) eine erbschaft
von meiner großtante (3 oder 4 tausend) bekommen kann, wenn
meine eltern wollen (laut testament). das ist nun erst mal
vorbei. hätte ich das geld bekommen, wäre ich vollkommen
unabbhängig gewesen.

was meine eltern beim rechtsanwalt vorhaben ist mir noch
nicht klar. jedenfalls haben sie evtl vor, etwas gegen
die sex-pol-gruppen zu unternehmen (sämtliche adressen
haben sie auch kopiert). auf jeden fall, meinen sie,
sollte der verfassungsschutz eingeschaltet werden. außer-
dem ziehen sie eine verleumdungsklage in erwägung
(wegen der aufschriften auf den umschlägen, und wegen dem
satz im INFO, daß einige leute nicht hätten kommen dürfen
- das haben sie nie direkt gesagt, aber wie mir scheint,
durchhören lassen).
außerdem wollen sie ihre kontakte zur stadt spielen lassen
...das ist ganz einfach, bei einem kaffeekränzchen brauchen
sie nur etwas über kommunisten in RELEASE zu erzählen...
das sind nur einige sachen und wie ich euch versichern
kann nicht nur leere drohungen! dazu kenne ich meine
eltern zu gut!! ich bitte euch mir nicht mehr zu schreiben.
falls noch weitere briefe kommen sollten, werden meine
eltern meine ganze post nicht annehmen und sie zurückgehen
lassen!!! ~~jetzt~~ ...ich habe kein interesse den verfassungs-
schutz auf den hals zu kriegen. ich will schließlich mal
lehrer werden."
-soweit der brief von r.wolf aus mainz!
eigentlich brannte es uns unter den nägeln zu obigen brief
eine stellungnahme zu schreiben; aber das sähe dann wieder
so aus, als ob w i r eine vorrang-stellung innehätten.

SEX-POL ist eine gruppe, die ausgeht von den allgemeinen erkenntnissen und grundsätzen des marxismus und des dialektischen materialismus. ergänzt werden diese durch neuere marxistische theorien, die sich entwickelt haben aus den besonderen verhältnissen des spätkapitalismus.
dies beinhaltet eine abgrenzung gegen gruppen, die dogmatisch marxistische theorien ohne rücksicht auf teilweise veränderte verhältnisse übernehmen. es bedeutet jedoch genauso ein abgrenzen gegen anarchistische gruppen die glauben, direkt nach zerstörung des kapitalismus den staat abbauen und eine herrschaftsfreie gesellschaft aufbauen zu können. weiter umfaßt diese theorie eine analyse des etatistischen "sozialismus" osteuropäischer prägung. sie wendet sich damit gegen ein kritikloses anbeten ("in der DDR ist ein fortschrittlicher sozialistischer staat entstanden") und vereinfachendes kritisieren ("nach stalin wurde in rußland der sozialismus durch den revisionistischen ansichten der chruschtschow-clique verraten")dieser staaten.

<u>daraus ergibt sich für uns in bezug auf die praxis:</u>
der kampf gegen den kapitalismus hier und heute und der aufbau des sozialismus kann nur von den speziellen bedingungen ausgehen. daher ist es zB nicht möglich, modelle, die unter ganz anderen historischen bedingungen ihre berechtigung gehabt haben mögen (zB rußland,china,cuba), unreflektiert auf den heutigen kampf zu übertragen; desgleichen sind auch methoden, den kampf zu führen, die unter ganz anderen gesellschaftlichen verhältnissen (zB der guerilla kampf in süd-amerika) angebracht sind, für uns nicht praktikabel.
für den kampf gegen den kapitalismus unter unseren bedingungen müssen wir vor allen dingen folgendes erkennen und diesen erkenntnissen dann gerecht werden:
eine revolutionäre bewegung muß unter unseren bedingungen betont kultur-revolutionär sein. mit der ökonomischen und politischen argumentation allein kann nur ein viel zu kleiner teil der bevölkerung angesprochen werden.

die richtige gesellschaftsanalyse, auch wenn man sie noch so oft wiederholt, genügt allein nicht! es ist notwendig, PRAKTISCH zu zeigen, daß alternativen möglich sind.
unbedingt müssen möglichkeiten für eine praxis hergestellt werden, da im allgemeinen nur daraus eine langfristige bindung an die bewegung möglich ist.
einer methode der kritik, die fast jeder praxis vorwirft, sie sei reformatorisch, muß hier entschieden widersprochen werden. da jede praxis außer der revolution selbst prinzipiell integrierbar ist, würde diese behauptung darauf hinauslaufen, bis zur revolution selbst nur theoretische schulung zu machen. die frage muß also nicht lauten: ist eine bestimmte praxis integrierbar? sondern WANN kann eine praxis integriert werden und was können wir dann für eine neue praxis machen, die für den MOMENT auch ~~wider~~ wieder nicht integrierbar ist?
politische arbeit stellt an jeden große anforderungen! es ist daher notwendig, daß 'private' schwierigkeiten durch bzw zusammen mit der arbeit so weit wie möglich gelöst oder abgeschwächt werden; daß die arbeit eine befriedigung bringt, die weiteren widerstand erst möglich macht.
soweit die bevölkerung an den normen des kapitalismus stark orientiert ist (zB karriere,leistung,genügsamkeit), wird eine agitation sehr schwer fallen. daher sind für uns die jugendlichen, die noch nicht so stark in dieses normsystem integriert sind, die bevorzugte und beste zielgruppe,- es müssen hier dann gegennormen (zBsolidarität) gesetzt und praktisch erlebt werden, die die integration erschweeen. (sex-pol-berlin 1971)

bezgl den sog privaten Bedürfnissen, die die politische arbeit "erschwren", bzw unmöglich machen, verweisen wir auf das MANNHEIMER PAPER. es ist zu beziehen über: schnurrer,5 köln 3o,ennenstraße 1

(fortsetzung von S.1)
das SEXUAL-POLITISCHE INFO soll ein kommunikationsmittel aller gruppen und leute sein, die sich mit sexualpolitik beschäftigen + auseinandersetzen. da sich nirgends aktivitäten in dieser richtung zeigten, nahmen wir "die sache in die hand" und begannen mit der arbeit.
gerade weil wir nun das SEX POL INFO herausgeben und leicht die gefahr der zentralisierung besteht, bitten wir alle interessierten stets mit am INFO zu arbeiten stets ihre kritik zum INFO uns mitzuteilen, damit von vorneherein die gefahr des "autoritären-ausrutschens" möglichst klein gehaltenn wird.
im 1.INFO haben wir fast nur gruppenberichte veröffentlicht, die uns leute geschickt haben. im 2.INFO nun -da wir insgesamt 12 seiten haben, statt 8 im letzten- haben wir mehr informationen und berichte veröffentlicht.
schreibt uns, was sonst noch veröffentlicht werden soll; ob kommentare zu wichtigen ereignissen rein sollen; ob euch dieses oder jenes gefällt/nicht gefällt.
das INFO ist so gut oder so schlecht, so informativ oder so langweilig, wie ihr informativ oder langweilig seid!!!

zB wollten wir zu dem brief aus mainz von r.w. eine stellungnahme schreiben; doch dachten wir uns, daß
1. der brief für sich selbst spricht und
2. warum sollen/dürfen ausgerechnet WIR so eine stellungnahme schreiben, aber andere nicht, nur weil sie nicht das INFO zusammenstellen + abziehen.

immer noch sind die unkosten fürs SEX-POL-INFO nicht gedeckt. deshalb möge JEDER, der das INFO bezieht, auch ein abonnement machen. das kann man folgendermaßen: schickt 10 briefmarken à 25 pf an stefan krall, 205 hh 80, fanny-david-weg 4. das abo gilt für ein halbes jahr. da das INFO mindestens einmal im monat erscheint, sind das schon 6 ausgaben. ok?!

REICHE::::sexualität + klassenkampf

an REICHEs theorien über sexualität + klassenkampf kommt man nicht ohne weiteres heran. wie man sich im märchen durch einen berg von reisbrei "überzwerch hindurchfressen" muß, so durch einen wust an verkorkster sprache und verdrehten sachen, um zu den theorien des reicheschen buches zu gelangen.- wer über verbaute sätze und fehlleistungen willig hinweggegangen ist, den erwartet die undankbare aufgabe, durch einen schnodderig dahingesprochenen jargon durchzusteigen, der aus mehreren wissenschaftssprachen zusammengeworfen ist. dem leser, der, von sozialistischem vertrauen erfüllt, zu diesem buch als zur "theorie" greift, hatder autor einen bombastischen wortappparat um die ohren. so ähnlich mögen im christlichen feudalstaat die lateinischen worte von pfaffen im ohr der bauern geklungen haben, die immer nur hokuspokus verstanden. die sprache ist vollgestopft mit hochwissenschaftlich klingender terminologie; ihr ist der bedauernswerte leser, der nicht die gleiche fächerkombination studiert hat, wie der verfasser, hilflos ausgeliefert. ihm wird zugemutet, vor so viel wissenschaft zu kapitulieren! schlimmer ist, daß diese wisschenschaft sehr wenig gewissenhaft betrieben wird. falsch gebrauchte begriffe, schiefsitzende zitate, unzulässige übertragungen von psychoanalytischen begriffen in die allgemeine sprache und andere nachlässigkeiten übersteigen das maß des erträglichen.
für viele linke, die REICHEs buch gelesen haben, ist die reaktion charakteristisch, daß sie die bweisführung des buches fragwürdig finden oder gar falsch, daß sie die resultate dennoch nicht nur "theoretisch richtig" halten, sondern geradezu mit aufatmen begrüßen. die empfehlung (reiches) von liebe und treue scheint einem verbreiteten bedürfnis entgegenzukommen!
entnommen: dem buch -und das wollen wir empfehlen-
w.f. haug: warenästhetik,sexualität + herrschaft
gesammelte aufsätze, bücher d.wissens FISCHER 6155

dies ist die 2.ausgabe des SEX-POL-INFOs; wer nocht nicht sein abo bezahlt hat, möge das BITTE gleich tun: 1o 25-pf-briefmarken an stefan krall!

in letzter zeit häufen sich die vorfälle, wo man uns und unserer arbeit hindernisse in den weg zu stellen versucht;- doch ES HAT ERST ANGEFANGEN!!!!!
je mehr druck von außen auf uns ausgeübt wird,
desto enger können wir zusammenrücken;
und je enger wir zusammenhocken, desto stärker sind wir.

wer noch adressen von freunden/freundinnen hat, die vielleicht auch interesse am INFO hätten, der möge uns doch bitte diese adressen zusenden. am besten gleich mit einer briefmarke, damit wir ihnen dann sofort das SEXual-POLitische INFO zukommen lassen können.
8-ung 8-ung 8-ung 8-ung 8-ung 8-ung 9-ung 3-ung

die 2.auflage der broschüre DIE WESTDEUTSCHE ANSTALT ALS TOTALE INSTITUITION von erwin pape ist diese tage erschienen. LEIDER ist sie teurer geworden. statt 5o pf (wie bei der 1.auflage) nun 7o pf (eigentlicher verkaufspreis: 1 dm).
bestellt euch diese wichtige broschüre bei::::::::
kurt nane jürgensen,2o5 hh 8o, postfach 8oo 462
legt eine 3o-pf-briefmarke für porto bei!!!!!!!

außerdem gibts bei dieser adresse auch den neuen wagenbach kalender für schüler + lehrlinge!!!!!!
diesmal stabiler und umfangreicher, deshalb 3 dm

klaus karok hatte einen beitrag angekündigt, der aber nicht in HH eingetroffen ist. er hatte was für ein treffen aller sex-pol-gruppen/leute ausgearbeitet. entweder hat die post den brief verschlamt oder...?